

Datum: 22.03.2006 13:29

Von: "Fixl Mathilde" <mathilde.fixl@pleon-publico.at>

An: <office@rentatent.at>,
<a.meyer-hiestand@aon.at>,
<alfred.kern@fun4you.co.at>,
<marketing@kolarik.at>,
<info@prater.at>,
<liliputbahnimprater@aon.at>,
<office@dallisman.at>,
<sittler@volare.at>,
<evelyn.g@inode.at>,
<prater@chello.at>,
<office@freizone.at>,
<susannakleindienst@aon.at>,
<karl.lang@chello.at>,
<silvia.lang@aon.at>,
<alindengruen@chello.at>,
<Popp.Reinprecht@aon.at>,
<mpiri12345@aol.com>,
<aet@prater.co.at>,
<fredo.nemec@chello.at>,
<paul.kolarik@kolarik.at>,
<aleator@aon.at>,
<a.schaaf@gmx.at>,
<info@wiener-prater.at>,
<megablitz@scanmail.at>,
<zumenglischenreiter@aon.at>

CC: "Schindler Markus" <markus.schindler@pleon-publico.at>,
"Holdhaus Karin" <karin.holdhaus@pleon-publico.at>,
"Pehn Gudrun" <gudrun.pehn@pleon-publico.at>

Betreff: OTS: FPÖ-Seidl: Praterpläne: SP-Kubik weiß von

OTS0187 5 II 0187 NFW0005 CI

Mi, 22.Mär 2006

Politik/FPÖ/Wien/Praterpläne

FPÖ-Seidl: Praterpläne: SP-Kubik weiß von

Utl.: In der BV-Sitzung blieben alle Fragen offen =

Wien, 22-03-2006 (fpd) - Es ist bezeichnend, dass SP-Bezirksvorsteher Kubik in die Praterplanungen nicht einbezogen wird und dagegen nicht einmal Protest einlegt. Die Lethargie des Leopoldstädter Bezirksvorsteher schadet dem Bezirk auch in dieser Sache ganz massiv, kritisiert FPÖ-Leopoldstadt-Klubobmann Wolfgang Seidl und fordert Konsequenzen.

In der gestrigen BV-Sitzung war Kubik nicht im Stande, auch nur die einfachsten Fragen zum Prater-Masterplan zu beantworten. Während in einem für den 2. Bezirk ungemein wichtigen Bereich entscheidende Veränderungen im Gange sind, geht Kubik auf Tauchstation.

Die Stadt Wien möchte mit dem auf den (noch geheimen) Masterplan abgestimmten neuen Flächenwidmungs- und Bebauungsplan bekanntlich die "Wieselburger Bierinsel" wegwidmen und durch ein riesiges Parkhaus ersetzen, erklärt Seidl.

Ein florierender Betrieb mit 35 Arbeits- und Ausbildungsplätzen soll nach den Plänen der SP-Stadträte Laska und Schicker einem Parkhaus geopfert werden, das den meist gähnend leer stehenden Messe-Parkhäusern Gesellschaft leisten soll. Die FPÖ tritt massiv gegen diese von der Rathaus-VP unterstützten SP-Pläne auf und wird alle Mittel ausschöpfen, um den Erhalt der "Wieselburger Bierinsel" zu gewährleisten, schloss Seidl. (Schluss)am

Rückfragehinweis:

FPÖ-Wien

4000/81747

*** OTS-ORIGINALTEXT UNTER AUSSCHLISSLICHER INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES
AUSSENDERS ***

OTS0187 2006-03-22/13:20

221320 Mär 06